

Kapitel 1: Erhalten, was uns erhält: unsere natürlichen Lebensgrundlagen schützen



43. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
9. - 11. November 2018, Leipzig

Antragsteller*in: BAG Energie
Beschlussdatum: 08.09.2018

Änderungsantrag zu EP-U-01

Von Zeile 95 bis 103:

dazu führen, dass Kohle durch Atom ersetzt wird. Die Atombranche etwa in Frankreich setzt auf eine Renaissance der französischen Atomkraft ~~–mit Atomstrom-Exporten nach ganz Europa~~. Die dort diskutierte Laufzeitverlängerung von Atomkraftwerken lehnen wir ab. Es ist völlig unverantwortlich, dass Atomkraftwerke, die für eine Laufzeit von maximal 40 Jahren konzipiert wurden, nun trotz zunehmender Stör- und Unfälle 60 Jahre am Netz ~~hängenbleiben~~ sollen. Auch Belgien macht keine Anstalten, seine Schrottreaktoren vorzeitig stillzulegen. Die Laufzeiten für Atomkraftwerke sind auf ein absolutes Maximum von 40 Jahren zu begrenzen. Risiko-AKWs wie ~~das französische Cattenom~~ die französischen Reaktoren Cattenom und Fessenheim, das belgische Tihange oder das tschechische Temelín ~~gehören~~ sind sofort ~~abgeschaltet~~ abzuschalten. Der Betrieb dieser Schrottmeiler birgt unbeherrschbare Risiken für alle Europäer*innen. Darüber hinaus fordern wir ein neues Regelwerk auf europäischer

Begründung

Kleine Verbesserungen / Ergänzungen.